

## **Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM, Dresden - Personal**



Die Fraunhofer-Gesellschaft ([www.fraunhofer.de](http://www.fraunhofer.de)) betreibt in Deutschland derzeit 75 Institute und Forschungseinrichtungen und ist eine der führenden Organisationen für anwendungsorientierte Forschung. Rund 32 000 Mitarbeitende erarbeiten das jährliche Forschungsvolumen von 3,4 Milliarden Euro. Das Teilinstitut Dresden des Fraunhofer-Instituts für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM mit derzeit ca. 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist spezialisiert auf die Erforschung und Entwicklung von Funktionswerkstoffen und Fertigungsverfahren. Ein Schwerpunkt der Abteilung Wasserstofftechnologie ist unter anderem die Verfahrensentwicklung für die Elektrolyse (insbesondere der alkalischen Elektrolyse).

### **Studienarbeit im Bereich Entwicklung neuartiger Elektrolyseverfahren**

Stadt: Dresden; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: bis Abgabe Studienarbeit;  
Vergütung: n.V.; Kennziffer: 70667

#### **Aufgabenbeschreibung**

Die Ausschreibung richtet sich an Studierende, die auf der Suche nach einem anwendungsbezogenen Thema für eine Abschlussarbeit sind. Wir bieten Ihnen ein interessantes Forschungsthema im Bereich der Verfahrensentwicklung für die Elektrolyse (insbesondere der alkalischen Elektrolyse). Sie erlangen dabei einen Einblick in vielfältige Themenfelder der angewandten Forschung. Sie haben die Gelegenheit, in einem Team junger Forschenden an aktuellen wissenschaftlichen Fragestellungen rund um das Thema Elektrolyse mitzuarbeiten.

Die ausgeschriebene Stelle umfasst die folgenden Tätigkeiten:

- Aufbau und Betrieb elektrochemischer Messanordnungen
- Dokumentation von Versuchen, Auswertungen und Datenanalyse
- interessante, abwechslungsreiche Aufgaben in der angewandten Forschung und Entwicklung in engem Kontakt zur Industrie
- Mitarbeit in nationalen und internationalen Projekten

#### **Erwartete Qualifikationen**

Sie studieren Chemie, Physik, Materialwissenschaften, Chemieingenieurwesen oder einen vergleichbaren Studiengang? Sie haben großes Interesse und idealerweise Vorkenntnis auf dem Gebiet der Elektrochemie und/oder der Verfahrenstechnik, grundlegende Englischkenntnisse sowie Vorkenntnisse in Python? Dann bewerben Sie sich bei uns!

#### **Unser Angebot**

- flexible Zeiteinteilung
- teamorientiertes Arbeiten
- die Möglichkeit, verschiedenste Studienarbeiten zu verfassen und Praktika durchzuführen

## **Bewerbung**

Die Vergütung richtet sich nach der Gesamtbetriebsvereinbarung zur Beschäftigung der Hilfskräfte (je nach Qualifikation). Die Stelle ist befristet und die Arbeitszeit kann im Vorfeld flexibel abgesprochen werden.

Wir wertschätzen und fördern die Vielfalt der Kompetenzen unserer Mitarbeitenden und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Unsere Aufgaben sind vielfältig und anpassbar – für Bewerber\*innen mit Behinderung finden wir gemeinsam Lösungen, die ihre Fähigkeiten optimal fördern.

Bereit für Veränderung? Dann bewerben Sie sich jetzt online mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, aktuelle Notenübersicht des Studiums) über den folgenden Link:

<https://jobs.fraunhofer.de/job/Dresden-Studienarbeit-im-Bereich-Entwicklung-neuartiger-Elektrolyseverfahren-01277/1017693401/>

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Fragen zu dieser Position beantwortet Ihnen gern:

Herr Dr. Christian Bernäcker

Telefon +49 351 2537-416

Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM,  
Institutsteil Dresden

[www.ifam.fraunhofer.de/de/Ueberuns/Standorte/Dresden.html](http://www.ifam.fraunhofer.de/de/Ueberuns/Standorte/Dresden.html)

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/205383/TUD/>

Angebot sichtbar bis 30.07.2026

